

## **Niederschrift**

**über die 27. Sitzung des Ortsbeirates Gimmeldingen  
der Stadt Neustadt an der Weinstraße  
am Dienstag, dem 09.04.2013, 20:00 Uhr,  
im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Gimmeldingen**

**- Öffentliche Sitzung -**

---

### **Anwesend:**

#### **Mitglieder**

Bauer, Tobias  
Frey, Dr. Matthias  
Hauck, Kai  
Himmel, Ulrich  
Mugler, Harald  
Peters, Erich  
Schaper, Jutta  
Staab, Rainer  
Wacker, Jens

#### **Verwaltung**

Roth, Manuela

#### **Stellv. Ortsvorsteher**

Keller, Bärbel  
Schupp, Ralf

#### **Ortsvorsteher**

Marggraff, Wilfried

### **Entschuldigt:**

#### **Mitglieder**

Neubauer, Karl Uwe  
Ohler-Jost, Sabine

Entschuldigt  
Entschuldigt

#### **Gäste**

Christmann, Steffen

#### **Verwaltung**

Kratz, Nina

Entschuldigt

Zillig, Ann-Kathrin

Entschuldigt - "Tausch"

### **TAGESORDNUNG:**

1. Resümee Mandelblütenfest
2. Ortsbildsatzung
3. Sanierung Meerspinnhalle, hier: Unterrichtung des Ortsbeirates
4. Hangrutsch im Tal, hier: Unterrichtung des Ortsbeirates

5. Parkplatzsituation im Ort
7. Ortsverschönerung
8. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Ortsvorsteher Marggraff, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Er beantragt die Verlegung des TOP 6 in den nicht öffentlichen Teil der Sitzung. Einwände gegen die Tagesordnung werden sonst keine erhoben.

## **TOP 1**

### **Resümee Mandelblütenfest**

---

Da nun die Blüten alle sichtbar sind und günstige Wetterprognosen vorliegen, kann das Mandelblütenfest am kommenden Wochenende (13./14. April 2013) stattfinden. Der Festausschuss kann stolz sein auf das bisher erreichte. Die Vorsitzende Frau Schaper berichtet, dass seit Oktober 2012 regelmäßige Treffen stattgefunden hatten, die Verträge mit den Schaustellern und Ausschankstellen wurden strukturierter und eindeutiger gestaltet. Es war viel Arbeit, aber letztendlich ist der Ort gut für das kommende Fest gerüstet.

Der Ortsvorsteher berichtet aber auch über die Beschwerden unzufriedener Mitbürger bezüglich der angespannten Parksituation, es sind zu wenig Parkflächen vorhanden und es wurden schon sehr früh Halteverbotsschilder aufgestellt. Besser wäre gewesen, wenn die Verbote mit einer zeitlichen Begrenzung beschildert worden wären. Der Ortsbeirat ist der Meinung, dass künftig wieder Halteverbotsschilder mit einer präzisen zeitlichen Begrenzung aufgestellt werden sollen und dass bei Notwendigkeit, Strafzettel nur in der Woche vor dem Fest verteilt werden sollten.

## **TOP 2**

### **Ortsbildsatzung**

---

Zu diesem TOP teilt der Ortsvorsteher eine Ortsplanskizze über den Geltungsbereich der Ortsbildsatzung aus. Die Ortsbildsatzung wurde 1984 für alle Ortsteile mit ihren jeweiligen Ortskernen erlassen und beinhaltet den sachlichen Geltungsbereich zum Schutz der historischen Bausubstanzen und der Erhaltung des Ortsbildes. Doch ist sie in dieser Fassung nicht mehr zeitgemäß.

Die Ortsbeiratsmitglieder wünschen sich eine Überarbeitung der Satzung mit Rücksicht auf die energetischen Entwicklungen, auf Bürgerfreundlichkeit, auf offener gestaltete Zonen etc., eben eine Satzung, die auf eine zeitgemäße Entwicklung des Ortes eingeht. Sie beantragen, während der Überarbeitung regelmäßige Informationen zu erhalten und dass eventuell anstehende Verfahren wegen Verstoßes gegen die geltende Satzung bis zur abgeschlossenen Überarbeitung ausgesetzt werden. Der Ortsbeirat unterstützt einstimmig

diesen Antrag.

### **TOP 3**

#### **Sanierung Meerspinnhalle, hier: Unterrichtung des Ortsbeirates**

---

Der Ortsvorsteher berichtet, dass die Planungskosten zunächst mit 23.000 € in den Haushalt 2013 eingestellt wurden. Aber im Zuge der Voruntersuchung wurde festgestellt, dass die Halle in einem weitaus schlechteren Zustand als zunächst angenommen ist und daher der Bedarf aufgestockt werden musste. Die Architekturleistungen belaufen sich auf weitere 26.000 €. Trotz der hohen Kosten ist laut Aussage des Stadtvorstandes die Sanierung der Halle gesichert. Voraussetzung für die Beantragung von Fördergeldern ist die Vorlage einer Wirtschaftlichkeitsrechnung und bis Mitte November die Vorlage des Bauantrages bei der ADD, so dass ab 2014/2015 die Baumaßnahmen durchgeführt werden können. Der Ortsbeirat fordert einstimmig die Einsichtnahme in die Planungsunterlagen.

Des Weiteren verliest der Ortsvorsteher die ausführliche Stellungnahme von Herrn Sturm – Abt. Stadtentwicklung und Bauwesen – an Herrn Bürgermeister Röthlingshöfer zum Thema Brandschutz Grundschule / Kindergarten Gimmeldingen. In der abschließenden Bewertung stellt der Brandschutzbeauftragte fest, dass die vorgenommenen Brandschutzmaßnahmen den geltenden Bestimmungen entsprechen.

### **TOP 4**

#### **Hangrutsch im Tal, hier: Unterrichtung des Ortsbeirates**

---

Zu diesem TOP begrüßt der Ortsvorsteher den örtlichen Wegewart des Pfälzerwaldvereins Gimmeldingen, Herrn Uwe Rinka.

Der Ortsvorsteher berichtet von einem Telefonat mit Herrn Weitzel von den Stadtwerken. Der Hang wird gesichert mit Stahlnägeln und Stahlnetzen. Der vom Hangrutsch betroffene Wanderweg solle nach Möglichkeit nicht mehr erhalten werden.

Herr Rinka berichtet, dass der Weg auf einer Länge von 20 – 30 m nach den erforderlichen Hangarbeiten ohne Probleme wieder hergerichtet werden könne.

Der Weg wird von Wanderern, Joggern etc. gerne genutzt, und deshalb fordert der Ortsbeirat einstimmig die Wegerhaltung und -anpassung.

### **TOP 5**

#### **Parkplatzsituation im Ort**

---

Der Ortsvorsteher informiert, dass in Gimmeldingen zu wenig Flächen für Parkplätze nutzbar sind. Die Fläche in der Gienanthstraße im Bereich Mußbächel soll für Parkflächen hergerichtet werden. Die Herren Hünerfauth und Baldermann von der Umweltabteilung sowie die Liegenschaftsabteilung haben bereits grünes Licht gegeben, die Fläche durch leichte Schotterung als Parkplatz herzurichten. Das Splitten soll durch Anwohner vom Lobloch in Eigenregie durchgeführt werden. Frau Keller informiert, dass demnächst eine entsprechende Versammlung einberufen wird.

## **TOP 7**

### **Ortsverschönerung**

---

In der Flur wurden inzwischen weitere ca. 40 – 50 Mandelbäume unter Regie des Weinbau- und des Verkehrsvereins gesetzt. Darüber hinaus wurden am Panoramaweg und Richtung Neustadt weitere Steinbänke gestellt.

Diskutiert wurden im Ortsbeirat die gemeldeten Fälle von Diebstahl von Steinen zweier Sandsteinmauern. In diesem Zusammenhang fordert der Ortsbeirat die zügige Reparatur der Mauer am Kescheplätzchen, damit nicht potentielle Diebe durch herumliegende Steine angelockt werden.

## **TOP 8**

### **Mitteilungen und Anfragen**

---

Der Ortsvorsteher gibt den Ortsbeiratsmitgliedern folgende Informationen weiter:

Der Fassboden kann nach Genehmigung durch die Fachabteilung aufgestellt werden, bisher hat noch eine überarbeitete Fotomontage gefehlt. Der Standort ist der südliche Ortseingang von Neustadt aus kommend, gemäß einem Ortsbeiratsbeschluss.

Die erneut aufgetretenen Schadstellen am Rathaussockel sollen laut Frau Müller vom Gebäudemanagement demnächst ausgebessert werden. Der Termin musste aufgrund des Mandelblütenfestes verschoben werden.

Am 01.04.2013 nahm die neue Leiterin Frau Schad ihre Leitungsfunktion in der Kita als Nachfolgerin von Frau Salewsky-Niemes auf.

Frau Keller berichtet, dass dank der Feuerwehr 14 neue Fahnenstangen á 10 m aus Aluminium gestellt wurden. Die Spende kommt vom Loblocher Hof. 14 Hülsen (ebenfalls gespendet vom Loblocher Hof) fehlen noch. Die Montage erfolgt in Eigenregie.

Frau Keller berichtet über den Stand der Vorbereitungen zum Loblocher Weinzeht.

Herr Himmel regt eine Sammelaktion mit Kindern zur Unratbeseitigung in Gimmeldingen an. Der Ortsbeirat bittet Herrn Himmel, diesbezüglich Vorschläge zu machen.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am Dienstag, den 14. Mai 2013 um 20.00 Uhr statt.

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Ortsvorsteher  
Wilfried Marggraff

Protokollführerin  
Manuela Roth